

Das Stadtleben und das Dorfleben: Vorteile und Nachteile

1. Lies die Aussagen der Jugendlichen und mache dann die Aufgabe.



Wir wohnen sechzig Kilometer von Dresden in einem kleinen Dorf. Alles kann man zu Fuß erreichen. Egal aus welchem Fenster blicke ich daheim – ich sehe Weinberge, Wiesen und Wälder. Ich liebe es, wenn ich morgens vor dem Aufstehen im Bett liege und auf den Wald sehe. Jetzt ist er schön dicht und grün, im Winter romantisch verschneit. Das hat man in der Großstadt sicher nicht!

Ich wohne in Berlin und ich liebe diese Stadt. Vielleicht haben wir nicht so viel Grün, aber man kann hier jeden Tag Kultur mitnehmen. Es gibt hier viele Theater, Konzerte, Kinos, Klubs und Partys. Man lernt immer neue interessante Leute kennen, die aus den verschiedensten Ländern kommen.



Die Stadt bietet kulturelle Programme, Theater, Filme, Bibliotheken, Museen. Das Dorf kann das nicht bieten. Auf dem Lande ist die Natur vor der Tür und die frische Luft, die in der Stadt ziemlich schlecht ist. Das Leben auf dem Lande ist gesünder als in der Stadt. Im Dorf ist es ruhiger als in der Stadt, da gibt es nicht viel Verkehr.

Ich komme aus einem kleinen Dorf mit 300 Einwohnern. Vor zwei Jahren bin ich in die Millionenstadt Hamburg gezogen. Aber ich kann mich an das Stadtleben nicht gewöhnen. Die Stadt ist mir zu groß und viel zu laut. Ich weiß auch, dass ich irgendwann wieder aufs Land ziehen werde. Auch wenn viele das Leben im Dorf langweilig finden, gibt es doch im Dorf viele Vorteile: Ruhe, Natur und ein idyllisches Leben.



4. Stadtleben und Dorfleben

Arbeitsblatt 4B_4

2. Welche Vorteile und Nachteile des Stadtlebens und Dorflebens haben die Jugendlichen genannt? Schreibe sie zu den Gruppen.

Vorteile des Dorflebens: _____

Nachteile des Dorflebens: _____

Vorteile des Stadtlebens: _____

Nachteile des Stadtlebens: _____
